Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (2002)**

Heft 67

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

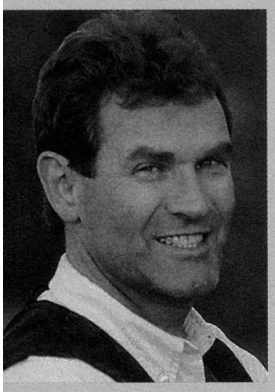
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser

In jedem Heft behandeln wir in einem Hauptartikel aktuelle Probleme der Parkinsonsymptomatik. Probleme, die den Alltag erschweren und unter den Nägeln brennen: «Brennpunkt» heisst diese Rubrik. Wir wollen mit diesen Ratgeberartikeln mithelfen, die Lebensqualität zu verbessern. Oft können wir auf diesen zwei Seiten nur Anstösse und Hinweise geben und nicht alle Belange eines Themas ausleuchten. Aber es ist doch ein Erfolg, wenn Sie durch die Lektüre ein Stück vorankommen auf dem Weg mit Morbus Parkinson: Weil Sie Ihre persönliche Situation reflektieren und, wenn nötig, etwas verändern. Oder weil Gespräche mit Angehörigen, Freunden, Nachbarn oder Mitbetroffenen entstehen.

In dieser Nummer geht es um Depression bei Morbus Parkinson. Es ist nachgewiesen, dass Depressionen beim Parkinsonsyndrom häufiger auftreten als bei vergleichbaren chronischen Krankheiten. Die Gründe dafür sind vielschichtig. Fast immer ist eine Reaktion auf die Krankheit daran beteiligt. Es gelingt wohl keinem, die Schreckensbilder völliger Pflegebedürftigkeit aus dem Bewusstsein zu verdrängen: Diese Vorstellung löst einen Schock aus. Menschen, die bereits irgendwelche psychischen Narben haben und deshalb einen Schock nicht emotional verarbeiten können, entwickeln eine Depression. Häufig tragen aber auch die Verhaltensmuster der Angehörigen dazu bei. Man traut der kranken Person weniger zu, schont, beobachtet und kontrolliert sie offen oder heimlich in ihrem Verhalten. So verliert sie nicht nur nach und nach ihre Kompetenzen, sondern erhält auch noch gutgemeinte Ratschläge, die sie nicht will. Der Erkrankte wehrt sich vielleicht nicht nach aussen. Innerlich entwickelt er aber Leistungsdruck, Scham, Ohnmacht, Isolation – und Depression.

Diese Verhaltensmuster sind bei allen Beteiligten emotional begründet und drücken Ängste aus. Sie sind verständliche, aber ungeeignete Strategien zur Bewältigung einer unbekannten, stark verunsichernden Lebenssituation. Gesunde Bewältigung bedeutet, dass Patient und Familie (oder Lebenspartner) Rollenmuster überdenken, neue Lebenspläne entwickeln und sinnvolle Hilfe in Anspruch nehmen. Das Gefühl der Autonomie ist entscheidend für die Abwehr von Depressionen. Dazu können alle beitragen: Patient, Arzt und Familie.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre
Herzlich

Johannes Kornacher
Redaktion **Parkinson**

Inhalt/Contenu/Contenuto

Aktuell 3–9
- Mitgliederversammlung 3
- Forschungspreis verliehen 4
- Hearing zur Stammzellenforschung 6
- Veranstaltungen der SPaV 7
- Neues aus den Selbsthilfegruppen 8

Brennpunkt
- Depressionen und Parkinson 10

Sprechstunde mit Dr. Ludin 12
Tipps 13
Adressen, Spenden 30–31

Editorial français 14
Actualités 14–19
Point chaud
- La dépression et le Parkinson 20

Conseils avec Dr Ludin 22

Editoriale italiano 23
Notizie 23–26
Consulenza 27
Tema scottante
- I depressioni e il Parkinson 28

Impressum

Herausgeberin / Editeur / Editore
Schweizerische Parkinsonvereinigung SPaV
Association Suisse de la maladie de Parkinson ASmP
Associazione Svizzera del morbo di Parkinson ASmP
Postfach / Case postale / Casella postale 123, 8132 Egg

Tel. 01 984 01 69, *Fax* 01 984 03 93
info@parkinson.ch, www.parkinson.ch

PC / CCP 80-7856-2

Redaktion / Rédaction / Redazione
Johannes Kornacher (jok)

Übersetzung / Traduction / Traduzione
Janine Vaney, Graziella Maspero, Edy Aliprandi

Titelbild / Frontispice / Frontespizio: Dominik Plüss

Druck / Impression / Stampa: Fotorotar AG, 8132 Egg

Auflage / Tirage / Edizione: 7500
4-mal jährlich / 4 fois par an / 4 volte all'anno

Inserate / Annonces / Inserzioni
Preis auf Anfrage / Prix sur demande / Prezzi su domanda

Redaktionsschluss Nr. 68 / Délai rédactionnel no 68 / Chiusura di redazione no 68: 26.9.2002

© SPaV. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung der SPaV.
© ASmP. Reproduction autorisée avec indication de la source, avec l'accord de l'ASmP dans les médias commerciaux.
© ASmP. Riproduzione permessa con indicazione di fonte, in mezzi di comunicazione commerciali, dietro consenso dell'ASmP.

Die Herausgabe dieser Zeitschrift wird ermöglicht durch die Unterstützung von
ROCHE PHARMA (SCHWEIZ) AG, Reinach.
Publication réalisée grâce à
ROCHE PHARMA (SUISSE) S.A., Reinach.
La pubblicazione della presente rivista ha potuto essere realizzata grazie al appoggio della
ROCHE PHARMA (SVIZZERA) S.A., Reinach.

Von der ZEWO anerkannt
Reconnu par le ZEWO
Riconosciuto dalla ZEWO